Digitalisierungsoffensive in der Tiroler Berglandwirtschaft

Bildung, Praxis und Innovation für eine zukunftsfitte alpine Landwirtschaft

Die Digitalisierungsoffensive stärkt seit mehreren Jahren die Zukunftsfähigkeit der Tiroler Berglandwirtschaft. Ziel ist es, digitale Kompetenzen aufzubauen, moderne Technologien verständlich zu machen und praxisnahe Unterstützung für den bäuerlichen Arbeitsalltag zu bieten. Das Bildungsangebot reicht von Präsenzkursen über Webinare und Onlinekurse bis hin zu innovativen VR-Lernmodulen.

Virtual Reality als modernes Lernformat

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Einsatz von Virtual Reality zur realitätsnahen und sicheren Wissensvermittlung.

Aktuell stehen zwei interaktive VR-Module zur Verfügung:

1. Die Geburt eines Kalbes

Dieses Modul bildet den Ablauf einer Kälbergeburt ab und ermöglicht Situationen zu verstehen.

• Vorbereitung: Materialien, Geräte, Hygiene, Raumgestaltung
• Geburt: Normalverlauf sowie mögliche Komplikationen
• Nachbereitung: Versorgung von Kuh und Kalb, erste Maßnahmen nach der Geburt

Das Modul bietet ein tiefes Verständnis eines Vorgangs, der im echten Stall schwer planbar und oft stressbelastet ist.

2. Aufbau eines Bodens

Dieses Modul macht den Boden – eine der wichtigsten Grundlagen der Landwirtschaft – räumlich und begreifbar.

• Einführung: Bedeutung von Boden für die Landwirtschaft
• Bodentypen entdecken: Rendzina, Auboden, Braunerde und Ranker
• Gesunder Boden: Aufbau, Funktionen und Einfluss auf Bewirtschaftung

So wird sichtbar, was normalerweise im Verborgenen liegt: die Struktur, Vielfalt und Leistungsfähigkeit unterschiedlicher Bodenarten.

Ausblick

Die Digitalisierungsoffensive wird laufend weiterentwickelt. Geplant ist die Erweiterung digitaler Lernangebote, die stärkere Professionalisierung von VR-Modulen sowie die Aufbereitung neuer Inhalte, die moderne Technologien und innovative Schulungsformate unterstützen.

Projektleitung

Mag. (FH) Nikola Kirchler
T +43 5 92 92-1109
E nikola.kirchler@lk-tirol.at

Projektkoordination

Ing. Katharina Peer
T +43 5 92 92-1114
E katharina.peer@lk-tirol.at